

## WAS MEINT INTERSEKTIONELLE DISKRIMINIERUNG?

ein Workshop für alle Interessierten

Sa, 15.06.2024, 10.00 – 17.00 Uhr (ganztägiger Workshop: 8 UE und 1 Stunde Pause)

Ort: Paritätisches Bildungswerk Bremen, Faulenstr. 31, 28195 Bremen und digital per Zoom

Der Zugang zum Gebäude und zu den Räumen ist barrierefrei.

Intersektionalität wird inzwischen im Zusammenhang mit Diskriminierung allseits genannt. Oftmals kommt jedoch der Begriff „Intersektionalität“ vor, ohne dass er näher erklärt und ausgeführt wird. In diesem Workshop möchten wir zeigen, wie komplex Formen der Diskriminierung sind und dass es dem entsprechenden Diskriminierungsschutz braucht.

Ziele des Workshops:

- Zu Intersektionalität und deren Geschichten informieren – insbesondere zu geschlechterspezifischer epistemischer Gewalt im Kolonialismus und zu Kämpfen und Konzepten Schwarzer Feminist\*innen
- Aktuelle Beispiele intersektioneller Diskriminierung (und Privilegierung) thematisieren
- Fragen nach Diskriminierungsschutz stellen und Antworten finden zu dem, was wir selbst dazu beitragen können

Alle, die sich damit beschäftigen möchten, sind zur Teilnahme eingeladen.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

**Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 13.06.2024 unter [mkaufm@uni-bremen.de](mailto:mkaufm@uni-bremen.de)**

(bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob die Teilnahme vor Ort oder per Zoom geplant wird)

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, erfolgt die Aufnahme nach Datum der Anmeldung. Die Einladung wird nach der Anmeldung verschickt.

---

*Referentinnen des Workshops sind Dr. Aïssatou Bouba und Dr. Margrit E. Kaufmann (beide CDC-Critical Diversity Collective, bik e.V.) in Kooperation mit PBW Bremen e. V. und Partnerschaften für Demokratie in Bremen.*

**Dr.<sup>in</sup> Aïssatou Bouba** (sie | ihr) ist Lehrerin und Literaturwissenschaftlerin. Sie forscht und arbeitet zu frankophoner Literatur und zu Kolonialismus, Rassismus und Dekolonisierungsprozessen.

**Dr.<sup>in</sup> Margrit E. Kaufmann** (sie | ihr) ist Lehrerin, Kulturwissenschaftlerin und Anthropologin. Sie forscht und arbeitet als Wissenschaftliche Expertin zu Intersectional Critical Diversity zu Alltagsrassismen, Demokratisierungs- und Dekolonisierungsprozessen.